

# Kreuzfahrt in Corona-Zeiten

Abgesagte und abgebrochene Kreuzfahrten, Schreckensmeldungen von Corona-Ausbrüchen auf den Schiffen.

Wir waren auf einer Kreuzfahrt auf den Kapverden unterwegs und berichten heute, wie eine Kreuzfahrt in Coronazeiten tatsächlich abläuft und was die Reederei in unserem Falle alles an Vorsichtsmaßnahmen ergriffen hat.

Einschiffung am 15.01.2022 in Las Palmas/Gran Canaria

Vor Betreten der „Vasco da Gama“, unserem Zuhause für die nächsten 12 Tage, wurden wir begrüßt und direkt zum Corona-Schnelltest in einem großen Testzelt vor dem Schiff gebracht. 15 Minuten später lag das negative Testergebnis vor und wir konnten unmittelbar einchecken. Die Regelung fürs Schiff lautete: in allen öffentlichen Bereichen, solange wir gehen, bitte Maske tragen und sobald wir sitzen, ist das Abnehmen der Maske möglich.

Bordleben in Corona-Zeiten:

Kaum an Bord der „Vasco“ angekommen, fällt sofort auf, dass jedes Mitglied von Crew und Mannschaft ohne Ausnahme während der gesamten Dienstzeit Maske trägt.

Später erfahre ich im Austausch mit dem Kreuzfahrtdirektor, dass die Mannschaft alle 2 Tage getestet wird und niemand von der Crew zu privaten Zwecken das Schiff verlässt. Wie sich im Vergleich zu anderen Reedereien herausstellen sollte, eine sehr wirksame Maßnahme!

Wir tragen also Maske, solange wir „in motion“ sind. Nichts Außergewöhnliches in solchen Zeiten und die Regeln werden fast ausnahmslos eingehalten. Wenn ein Gast die Maske einmal vergisst, wird er höflich darauf aufmerksam gemacht und alles geht unaufgeregt vonstatten.

Es herrscht eine entspannte Atmosphäre. Jeder 2. Tisch bleibt unbesetzt, jede 2. Liege wartet vergebens auf Gäste (Paare liegen natürlich nebeneinander...), am Buffet gibt es kein Gedränge, die Rücksichtnahme ist allgegenwärtig.

In allen öffentlichen Bereichen des Schiffes wird laufend desinfiziert, Handläufe, Stühle, Tische, Liegen, nirgendwo entsteht das Gefühl, es könnte einen Infektionsherd geben.

Einzig der Gedanke, während des Tanzens Maske zu tragen, nimmt so manchem Gast – einschließlich meiner Partnerin und mir – die Lust darauf.

2 Seetage später ist die Ankunft auf den Kapverden geplant. Wir werden informiert, dass wir während unseres Aufenthaltes dort jeden 3. Tag getestet werden. Der Ablauf dieser Tests ist so brillant organisiert, dass nicht mehr als 15 Minuten der wertvollen Urlaubszeit verloren gehen für den Test. Deckweise wird per Lautsprecher aufgerufen, an 3 Teststationen im Theater wird routiniert und professionell getestet, anschließend gibt es nach ca. 10 Minuten das Ergebnis.

Ausflüge:

Keinerlei Einschränkungen werden uns auferlegt bei den Ausflügen, wir können sowohl auf den Kapverden als auch später auf den Kanaren selbstständig von Bord auf Erkundung gehen. Bei organisierten Ausflügen gibt es stets Headsets und die Besichtigungen sind außer in geschlossenen Räumen ohne Maske möglich.

Zweimal suchen wir uns einen Fahrer, der uns über die Inseln fährt. Der Fahrer trägt den ganzen Tag seine Maske, das Fahrzeuginnere wird mehrfach desinfiziert während unserer Tour und wir tragen während der Fahrt – in motion – ebenfalls eine Maske.

#### Spa-Bereich

Sauna, Whirlpools, Spa und Schwimmbecken sind grundsätzlich zugänglich. Der normalerweise öffentliche Spabereich kann von den Gästen einzeln oder paarweise für jeweils maximal 2 Stunden kostenfrei reserviert und genutzt werden. Whirlpools und die beiden Schwimmbecken auf der „Vasco“ sind frei zugänglich und die Besetzung regelt sich unter den Gästen von selbst.

#### Fazit:

Eine Kreuzfahrt in Corona-Zeiten – und ich berichte von Ende Januar, als die Lage noch wesentlich angespannter war als heute – ist zu jedem Zeitpunkt sicher. Diese Pandemie hat in unser aller Empfinden soviel Vorsicht erzeugt, dass nichts für uns auf dieser Reise außergewöhnlich war. Ich würde jederzeit wieder auf Kreuzfahrt gehen und auf einem Schiff wie der „Vasco da Gama“, wo der öffentliche Raum im Vergleich zur Anzahl der Kabinen so hoch ist wie nur auf ganz wenigen anderen Kreuzfahrtschiffen (siehe dazu auch den Reisebericht), ist das „Wohlgefühl“ noch größer!